

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der
Stadt Lüdenscheid**

am 29.06.2011

im Ratssaalim Ratssaalim Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Jens Holzrichter FDP

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Jan Eggermann SPD Vertreter für Ratsherrn Ingo Diller
Ratsfrau Christel Gabler CDU
Ratsfrau Karin Hertes SPD
Ratsfrau Sandra Knoblauch SPD
Ratsherr Yasin Kut DIE LINKE

Herr Ulrich Neuhaus Bündnis 90/Die Grünen Vertreter für Ratsherrn Dietmar Skowasch-Wiers
stellvertretenden Bürgermeister
Otto Bodenheimer

Ratsherr Heinz-Rüdiger Ochel CDU
Ratsfrau Britta Rogalske CDU
Ratsherr Michael Thielicke SPD
Ratsherr Jens Voß SPD Vertreter für Ratsherrn Gordan Dudas MdL

Ratsherr Hansjürgen Wakup CDU
Ratsherr Björn Weiß CDU
Frau Karin Löhr SPD
Herr Dominik Petereit FDP
Herr Adolf Triffo Lüdenscheider Vertreter für Ratsherrn Peter Biernadzki
Liste

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Thomas Funk Fraktionslos
Herr Klaus-Peter Mattke Fraktionslos Vertreter für Herrn Martin Kornau

Verwaltung:

Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Martin Bärwolf
Herr Frank Kuscharmirtz
Frau Aggi Thieme
Herr Hans-Jürgen Badziura
Herr Peter Dilks
Herr Dieter Rotter
Herr Christian Hayer

Schriftführung:

Frau Birgit Stoltefaut

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Peter Biernadzki	Lüdenscheider
Liste	
Erster Stellvertretender Bürgermeister Otto Bodenheimer	
Bündnis 90/Die Grünen	
Ratsherr Ingo Diller	SPD
Ratsherr Gordan Dudas MdL	SPD
Ratsherr Dietmar Skowasch-Wiers	DIE LINKE

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Martin Kornau	Fraktionslos
--------------------	--------------

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Herr Ismail Yaman	Liste der SPD
-------------------	---------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:27 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Entfällt

**2. Eintragung des Gebäudes Hohfuhstraße 32 in die Denkmalliste der Stadt Lüdenscheid gem. § 3 Denkmalschutzgesetz NW
Vorlage: 091/2011**

Auf Nachfrage von Ratsherrn Weiß führt Herr Theissen aus, dass Denkmäler in die Denkmalliste einzutragen seien. Einen Ermessensspielraum gebe es hier nicht. Nach § 3 Abs. 3 Denkmalschutzgesetz sei ein Bescheid zu erteilen, der selbstverständlich angefochten werden könne. Grundsätzlich sei zunächst zu klären, ob ein Gebäude ein Denkmal sei. Hierzu enthalte das Denkmalschutzgesetz Tatbestände, bei deren Erfüllung eine positive Entscheidung seitens der Behörde ergehen müsse. Er gibt zu bedenken, dass bei einer Ablehnung der Tagesordnungspunkte 2 – 5 gute Begründungen genannt werden müssten. Er führt weiter aus, dass es bisher keine Differenzierung des Denkmalschutzes zwischen Fassade und Innenraum gegeben habe. Dieses könne nur ein entsprechender Gutachter entscheiden. Er werde sich erkundigen, ob eine Differenzierung grundsätzlich möglich sei. Er führt weiter aus, dass das Denkmalschutzgesetz zweistufig aufgebaut sei. In der ersten Stufe werde geklärt, ob es sich um ein Denkmal handle. Was dann im Anschluss geschehe, regle das Denkmalschutzgesetz im § 9. In der zweiten Stufe werde dann geregelt, welche Maßnahmen noch zulässig seien. Selbstverständlich seien auch hier noch Kompromisslösungen zulässig. Durch den Eintrag in die Denkmalliste werde dem Eigentümer nicht alles verboten.

Ratsherr Voß beantragt, die Tagesordnungspunkte 3 bis 5 zur erneuten Beratung zurück in die Fraktionen zu geben. Die Ausschussmitglieder stimmen einstimmig zu.

Ohne weitere Diskussion empfehlen die Ausschussmitglieder einstimmig dem Rat der Stadt Lüdenscheid folgenden

Beschluss:

Das Wohnhaus Hohfuhstraße 32 wird gem. § 3 DSchG NW in die Denkmalliste der Stadt Lüdenscheid eingetragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	./.
Enthaltungen:	./.

3. Eintragung des Gebäudes Herzogstraße 1 in die Denkmalliste der Stadt Lüdenscheid gemäß § 3 Denkmalschutzgesetz NW Vorlage: 117/2011

Nach eingehender Diskussion unter Tagesordnungspunkt 2 vertagen die Ausschussmitglieder den Beschluss über die Vorlage und geben sie zurück zur Beratung in die Fraktionen.

4. Eintragung der Gebäude Mittelstraße 3 - 5 in die Denkmalliste der Stadt Lüdenscheid gem. § 3 Denkmalschutzgesetz Vorlage: 127/2011

Nach eingehender Diskussion unter Tagesordnungspunkt 2 vertagen die Ausschussmitglieder den Beschluss über die Vorlage und geben sie zurück zur Beratung in die Fraktionen.

5. Eintragung des Gebäudes Freiherr-vom-Stein-Straße 30 in die Denkmalliste der Stadt Lüdenscheid gem. §3 Denkmalschutzgesetz NW / 1. Ergänzung Vorlage: 185/2008/1

Nach eingehender Diskussion unter Tagesordnungspunkt 2 vertagen die Ausschussmitglieder den Beschluss über die Vorlage und geben sie zurück zur Beratung in die Fraktionen.

6. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte

Entfällt!

7. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

7.1. Bekanntgaben

7.1.1. Schriftliche Information zur Elektromobilität

Herr Hayer erläutert kurz, wie es zur Zusammenstellung der als schriftlichem Bericht bekannt gegebenen Information über die Elektromobilität gekommen sei. Er betont, dass diese Zusammenfassung keine abschließende Aufzählung sein könne, da der Prozess dynamisch sei. Sollten Fragen auftauchen, könnten die Ausschussmitglieder selbstverständlich Kontakt zu ihm aufnehmen.

Vorsitzender Holzrichter bedankt sich für das Merkblatt und bittet, den Mitgliedern des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt dieses ebenfalls zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung sagt dies zu.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.1.2. Ergebnis der Auswertung einer Studie des Bundes der Steuerzahler zum Thema "Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie"

Herr Rotter teilt mit, dass ihm eine Studie des Bundes der Steuerzahler zum Thema „Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie“, vorliege. Hier sei ein Vergleich von 25 Städten in Nordrhein-Westfalen bezüglich der Gebührenberechnung vorgenommen worden. Beispielsweise berechne die Stadt Bonn den Höchstsatz von 10,00 €/m² im Monat. Die meisten anderen Städte dieses Vergleichs liegen deutlich über 3,00 €/m². Die Stadt Altena berechne 2,00 €/m², Lüdenscheid jedoch nur 1,38 €/m² in der Fußgängerzone. Diese Gebührenhöhe sei seit dem Jahr 2006 konstant und werde auch in 2012 nicht geändert.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.1.3. Errichtung einer Ladezone in der Knapper Straße

Herr Hayer führt aus, dass die Eigentümer des Ladenlokals „Knapper Straße 38“ einen Umbau des Seitenraumes der Straße vornehmen möchten. Hintergrund sei die Schaffung eines Bereiches zum Laden und Liefern für den neuen Mieter des Ladenlokals. Die derzeitigen Parkmöglichkeiten befinden sich außerhalb der Fahrbahn und könnten somit nach StVO nicht für den Lade- und Lieferverkehr beschildert werden. Im Rahmen des Umbaus werde das Pflaster auf einer Länge von etwa 30 m aufgenommen, der Bord nach außen versetzt und die Fläche neu asphaltiert. Der dann verbreiterte Teil der Fahrbahn werde sowohl als Parkfläche ausgewiesen als auch für den zeitlich begrenzten Lade- und Lieferverkehr. Die Gehwegfläche werde durch die Maßnahme nicht beeinträchtigt.

Auf Nachfrage von Rats Herrn Voß ergänzt Herr Hayer, dass die bisher vorhandenen Parkplätze erhalten blieben. Die entstehenden Umbaukosten trage der Investor.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.1.4. Fertigstellung der Türanlage vom Sternplatz zum Rathausinnenhof

Herr Kusmirtz gibt bekannt, dass die Türanlage zwischen Rathausinnenhof und Sternplatz bis zum 15.07.2011 fertig gestellt sein solle.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.2. Beantwortung von Anfragen

7.2.1. Erneuerung des Straßenbelages und Beseitigung div. Schlaglöcher der Honselers Straße; Anfrage der Ratsfrau Hertes vom 25.05.2011

Ratsfrau Hertes verzichtet auf Vortrag. Daher bittet Vorsitzender Holzrichter, die schriftliche Beantwortung ihrer Anfrage als **Anlage** zur Niederschrift zu nehmen.

7.2.2. Defekte Deckel der versenkbaren Stromverteilerkästen auf dem Rathausplatz; Anfrage des Rats Herrn Biernadzki vom 25.05.2011

Herr Rotter trägt die in der **Anlage** befindliche schriftliche Beantwortung der Anfrage des Rats Herrn Biernadzki vor.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.2.3. Sonnenschirme für die Außengastronomie; Anfrage des Rats Herrn Biernadzki vom 25.05.2011

Herr Bärwolf trägt die in der **Anlage** beigefügte schriftliche Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Biernadzki vor. Auf Nachfrage ergänzt er, dass derzeit in den Bereichen Rathaus- und Sternplatz die Vereinheitlichung beispielsweise von Werbeanlagen allein durch Gespräche mit den Eigentümern geregelt werden könne.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.2.4. Fahrbahnmarkierung auf der Herscheider Landstraße; Anfrage des Ratsherrn Lührs vom 25.05.2011

Vorsitzender Holzrichter bittet, die schriftliche Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Lührs als **Anlage** zur Niederschrift zu nehmen.

7.2.5. Rasende Taxifahrer im Bereich der Innenstadt und der Knapper Straße; Anfrage des Ratsherrn Diller vom 25.05.2011

Vorsitzender Holzrichter bittet, die schriftliche Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Diller als **Anlage** zur Niederschrift zu nehmen.

7.2.6. Antrag der SPD-Fraktion zum Thema "Kostenfreier W-Lan Internetzugang in Lüdenscheid wie z.B. Bermuda3eck in Bochum" vom 25.05.2011

Vorsitzender Holzrichter bittet Frau Thieme um Vortrag.

Frau Thieme fasst kurz die in der **Anlage** befindliche schriftliche Beantwortung des Antrages der SPD-Ratsfraktion zusammen.

Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

7.3. Anfragen

Entfällt

Gez. Jens Holzrichter

Vorsitzender

gez. Stoltefaut

Schriftführerin